# Frühjahrskonzerte 2027

# Informationen zum Kartenvorverkauf

**01.12.2026 - 10.12.2026**

Vorweihnachtlicher Kartenvorverkauf

**ab 07.01.2027**

Regulärer Kartenvorverkauf

## Rudi Kögel
## Tel: 08868 / 187020
## Montag - Freitag, 16 - 19 Uhr
## Hauptstraße 22, 86987 Sachsenried
## 14€ je Karte

**Konzerttermine**

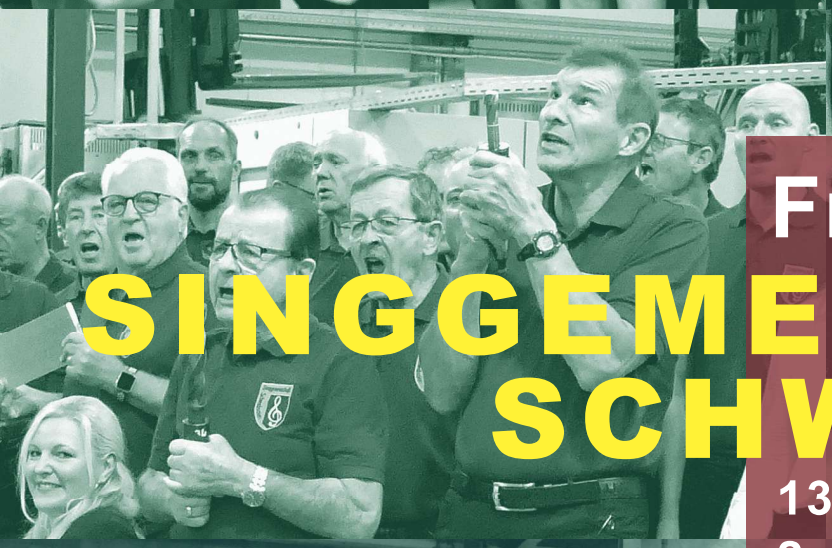
- ✓ *Samstag 13. März 2027*
- ✓ *Sonntag 14. März 2027*
- ✓ *Freitag 19. März 2027*
- ✓ *Samstag 20. März 2027*
- ✓ *Sonntag 21. März 2027*
- ✓ *Sonntag 28. März 2027*
- ✓ *Montag 29. März 2027*
- ✓ *Freitag 02. April 2027*
- ✓ *Samstag 03. April 2027*
- ✓ *Sonntag 04. April 2027*

Bei entsprechender Nachfrage werden wir weitere Konzerttermine ergänzen.





Singgemeinschaft Schwabsoien



# Frühjahrskonzerte

# SINGGEMEINSCHAFT SCHWABSOIEN

**13./14./19./20./21./28./29. März**
**2./3./4. April 2027**
**19:30 Uhr**
**Gemeindehalle Schwabsoien**



Mit freundlicher Unterstützung von

Eirenschmalz Unternehmensgruppe

ZIMMEREI knappich

WSoptics

schäferwirt

KÖGEL ZERSPANUNGSTECHNIK

SL Maschinenbau

**Kartenvorverkauf | Rudi Kögel | Hauptstr. 22 | 86987 Sachsenried**
**Mo.–Fr. 16:00 – 19:00 Uhr | Tel. 0 88 68 / 18 70 20**
**www.singgemeinschaft-schwabsoien.de**

# Archiv

# Veranstaltungen

**Dienstag**
**24.02.26**

**Jahreshauptversammlung**
Ort: Schwabbruck, Gasthaus Zum Schäferwirt
Beginn: 19:00 Uhr

**Sonntag**
**15.03.26**

**Sängermesse** zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
Ort: Schwabsoien, Kirche St. Stephan
Beginn: 10:45 Uhr

# Pressestimmen

*Quelle: Kreisbote Schongau (10.01.2026)*

## Volles (Gottes)Haus

### Großes Interesse an Neujahrskonzert in Basilika zu Altenstadt

**Altenstadt/Schwabsoien** – Über eine volle Basilika zu Altenstadt freute sich die Singgemeinschaft Schwabsoien bei ihrem Neujahrskonzert. Dabei wirkten sowohl der Männerchor als auch ein Ensemble mit jungen Frauen und Männern mit. Knapp 400 Musikfreunde fanden sich ein; diese Aufführung war damit im Schongauer Land das bestbesuchte Konzert zur Advents- und Weihnachtszeit. Für das Hospiz in Polling kam ein vierstelliger Spendenbetrag zusammen.

Der Männerchor wurde abwechselnd von Josef Kirchhofer und dessen Sohn Johannes dirigiert. Im Vokalensemble gab Josef Dominikus Kirchhofer schwungvoll den Takt vor. Und zwar nicht mit dem Rücken zum Publikum, sondern „an der Seitenlinie" stehend, wie es im Fußball heißt. Das hatte einen einfachen Grund: Wegen Erkrankungen einiger Sänger unterstützte Kirchhofer junior an der Seite das Bassregister. Das gut 20-köpfige Vokalensemble sang als erstes das klassische englische Lied „In the bleak midwinter". Es folgte ein weiteres Werk aus der viktorianischen Epoche: „The first nowell".

Vom Gospel „If we ever needed Lord before" geht eine kräftige Botschaft aus, wie Jürgen Erhard erklärte, der durch das Programm führte. Nie zuvor sei das Vertrauen auf den Herrn mehr gefragt als in dieser Zeit der Kriege und Krisen. Es ist eine Komposition von Thomas Dorsey, die mitten im Zweiten Weltkrieg entstand.

Auch beim Männerchor waren Gospels im Repertoire, zum Beispiel „Roll, Jordan, roll", und „I've got peace like a river". Da war deutlich die Ausrichtung unter dem neuen ersten Dirigenten Johannes Kirchhofer herauszuhören, der den 50-köpfigen Klangkörper seit Sommer 2024 musikalisch leitet.

Der Chor sang nicht nur auf Deutsch und Englisch (weitere Lieder waren das „Whisper, whisper" oder das „Joy to the World"), sondern auch auf Lateinisch. Anspruchsvoll war „Tolete hosteas" von Camille Saint-Saëns. Ebenso herausfordernd ist die Motette „Ave Maria" von Franz Biebl, die für drei Solisten und für vierstimmigen Chor gesetzt ist.

Freilich hatten auch traditionelle Werke ihren Platz. Ein bekanntes Lied ist das „O Herr, welch ein Abend" mit einem kurzen Tenorsolo. Eine vertraute Melodie ist „Tochter Zion" von Georg Friedrich Händel. Zum einstündigen Konzert gehörten auch „O Herr, gib Frieden" und „Stern, auf den ich schaue". Schließlich stimmten die Mitwirkenden und die vielen Besucher in „O du fröhliche ..." ein.

Erstmals seit vielen Jahren hat die Singgemeinschaft Schwabsoien, die für ihre große Konzertreihen im Drei-Jahres-Turnus bekannt ist, wieder bei einem Auftritt in der Nachbargemeinde Altenstadt von sich hören lassen. Nur zwei Tage später war der Soier Männerchor eingebunden in das Dreikönigssingen, das der Sängerkreis Ostallgäu in Stöttwang ausrichtete. Was außer dem konzertanten Eindruck davon noch in Erinnerung bleibt? Die zugige Kälte in der großen Kirche. Im Vergleich dazu sei es in der Basilika in Altenstadt direkt angenehm gewesen, resümieren Jürgen Erhard und Johann Hartmann mit einem Schmunzeln. jj



**Stimmkräftig** präsentierten sich der Soier Männerchor und das Vokalensemble (unser Bild) im Konzert. Vorne rechts Josef Dominikus Kirchhofer, der das Ensemble leitet. Sein Bruder Johannes (vorne vierter von links) dirigiert den Männerchor. Foto: Jais

ZIMMEREI knappich
schäferwirt
Eirenschmalz Unternehmensgruppe
SL Maschinenbau
WSoptics
KÖGEL GMBH ZERSPANUNGSTECHNIK